

26.7.2024

**Author**

PASTERNAK, Peer

**Title**

Akademische Medizin in der DDR : 25 Jahre Aufarbeitung 1990 - 2014 / Peer Pasternack

**Publisher**

Leipzig : Akad. Verl.-Anst., 2015

**Collation**

274 S. : graph. Darst.

**Publication year**

2015

**ISBN**

978-3-931982-92.8

**Inventory number**

78863

**Keywords**

DDR : Hochschulen : allgemein ; DDR : Studenten : allgemein ; Wissenschaft : Medizin ; Prüfungsordnungen : Medizin ; Fakultäten, Fachbereiche

**Abstract**

Seit mittlerweile 25 Jahren wird die akademische Medizin der DDR analysiert, dokumentiert und erinnert. Das geschieht in unterschiedlichen Kontexten: Fakultäten, Kliniken und Forschungsinstitute arbeiten ihre DDR-Geschichte auf (bzw. veranlassen Jubiläumsschriften mit einem DDR-Kapitel), Kommissionen legen Untersuchungsberichte vor, Zeitzeugen schreiben Autobiografien, Promovierende erarbeiten Dissertationsschriften, Zeithistoriker/innen betreiben Forschungs- und Dokumentationsprojekte. Im Ergebnis sind zur akademischen Medizin in der SBZ und DDR sowie zu ihrem Umbau nach 1989 seit 1990 408 selbstständige Publikationen incl. Grauer Literatur erschienen ? etwa 80.000 Druckseiten. Dieses Literaturmassiv ist nun dokumentiert,

26.7.2024

systematisiert und ausgewertet worden. In einer 100seitigen Einleitung werden einerseits die wesentlichen Themen resümiert: Politik und akademische Medizin in der DDR sowie die Entwicklungen seit 1989, also der Strukturumbau, die Personalüberprüfungen und die diversen Skandalisierungen, denen die ostdeutsche Hochschulmedizin ausgesetzt war. Andererseits werden die wesentlichen Linien und Auffälligkeiten herausgearbeitet, die das seit 1990 veröffentlichte Schrifttum kennzeichnen. Überraschen können etwa Untersuchungen, die auch in der DDR lebendige Fachdebatten zu Themen wie Homöopathie oder Akupunktur belegen und aufarbeiten oder die zum (vermeintlichen) Tabuthema Suizid rund 150 wissenschaftliche Fachartikel in DDR-Zeitschriften ausfindig machen. Gleiches gilt für die Rezeption der Psychoanalyse. Als die am intensivsten bearbeitete Fächergruppe erweisen sich Neurowissenschaften/Psychiatrie/klinische Psychologie, zu denen allein 57 Bücher erschienen bzw. Dissertationen verfasst worden sind. In einem zweiten Teil werden die 408 Titel bibliografisch dokumentiert und annotiert, dabei gegliedert nach Fächern, Standortbezug und Personen. Hinzu tritt ein eigenes Kapitel zum Thema 'Studium und Studierende'. (HRK / Abstract übernommen)

## **Signature**

U 10 PAST